



Alle jagen König Roger

Die Nummer eins der Tennis-Welt geht als großer Favorit ins traditionelle Wimbledon-Turnier. > Seite 19

Rätselhafter Tod nach Sturz

Grazer wurde angeblich von Pkw angefahren. Doch dafür gibt es keine Beweise.

GRAZ. Ein mysteriöser Fall beschäftigt derzeit die Grazer Polizei. Fest steht vorerst nur so viel: Ein 68-Jähriger kam Samstagmittag in Begleitung eines weiteren Mannes ins UKH Graz, behauptete, von einem Pkw angefahren worden zu sein, und wurde daraufhin ärztlich versorgt. Man stellte mehrere Brüche fest und nahm den Pensionisten stationär auf. Sein Begleiter verabschiedete sich daraufhin. Am Abend starb der 68-Jährige, für die Ärzte völlig unerwartet. Eine Obduktion ergab gestern, dass die Brüche innere Blutungen verursacht hatten, die letztlich

zum Tod führten. Ob die Mediziner diese Blutungen rechtzeitig erkennen und den Tod des Mannes verhindern hätten können, ist eine Frage. Eine andere: Wie kamen die Brüche zustande? Laut Obduktion war der Pensionist gestürzt. Für einen Verkehrsunfall gebe es keine Hinweise. Tatsächlich fand die Polizei beim Befahren des angeblichen Unfallortes in der Karlauerstraße keine Spuren eines Crashes.

Und: Wer war der Mann, der den Verletzten ins Spital brachte? Die Polizei bittet ihn sowie Zeugen, sich unter 059133/654110 zu melden. MICHAEL LOIBNER



Freiluft am Schlossberg: Das Steirische-Tournee-Theater spielt Brecht

Brecht-Stück auf den Kasematten

GRAZ. Mit Bertolt Brechts „Dreigroschenoper“ (Musik von Kurt Weill) gastiert das „Steirische-Tournee-Theater“ diese Woche auf der Grazer Kasemattenbühne. Regie führt Helmuth Schild, der eine Aufführung verspricht, die möglichst nahe an den Intentionen Brechts liegt. Am Freitag, 29. Juni, kann man sich davon überzeugen – übrigens ist dies der einzige Graz-Termin. Karten gibt es um 20 Euro in allen Raiffeisenbanken sowie bei Ö-Ticket. www.oeticket.com

Fischsterben im Auersbach

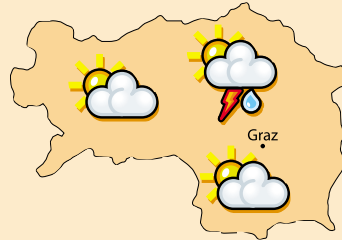
RADKERSBURG. Ein Fischsterben im Auersbach beschäftigt die Behörden seit gestern: Ein 58-Jähriger aus St. Peter am Ottersbach (Bezirk Radkersburg) fand die toten Fische im Staubereich der so genannten Hubermühle treiben.

BZÖ eröffnet den Graz-Wahlkampf

GRAZ. Die österreichischen BZÖ-Spitzen trafen sich gestern zum „Auftaktkonvent“ in Graz: Der Kärntner Landeshauptmann Jörg Haider und Parteichef Peter Westenthaler schossen sich in ihren Reden vornehmlich auf die große Koalition ein. Graz-Wahl-Spitzenkandidat Gerald Grosz will „die Stadt von Bettlern, Kriminellen und Asylmissbrauch säubern.“

WETTER

Steiermark



Heute

Hitze. Der Tag wird sonnig und heiß, am Nachmittag sind im Bergland einzelne, mitunter heftige Gewitter zu erwarten.

min. **+14**
max. **+30**



Dienstag

Wolken. Es ist oft bewölkt mit Regenschauern und Gewittern. Außerdem gehen die Temperaturen zurück, es ist weniger heiß.

min. **+14**
max. **+25**



Mittwoch

Abkühlung. Es ist unbeständig und kühl, im ganzen Land gibt es einige Regenschauer. Sonne nur zwischendurch.

min. **+12**
max. **+23**



VERSICHERUNG

Mondkalender

Zunehmender Mond im Sternzeichen Waage.

Top: Gesichtsmasken, Haare färben und schneiden, backen, Rasen mähen.

Flop: Gartenarbeit, Fenster putzen.



Freizeit-, Berg- und Biowetter:

www.ok-zeitung.at/wetter

Horoskop	> Seite 15
Rätsel	> Seite 16
Kino	> Seite 17
Events	> Seite 18

ÖH der Uni Graz hat neues Vorsitzteam

GRAZ. Die Österreichische Hochschülerschaft an der Uni Graz hat ein neues Vorsitzteam: Florian Ortner von den Fachschaftslisten (FLUG) ist Vorsitzender. Auch seine Vertreter, Michael Schöndorfer und Hannah Gerhart kommen von FLUG. Zwar musste dieses Mal – wie vor eineinhalb Wochen, als der Grüne Philipp Ulrich interimistischer Vorsitzender wurde – nicht das Los entscheiden, die sozialistische VSSTÖ spricht dennoch von „Chaos bei der Neuwahl“. Florian Ortner will eine „massive Ausweitung der Leistungen und Services für benachteiligte Studierende“ erreichen.

Großes Kino zum Schulschluss

GRAZ. Um Jugendlichen die unterschiedlichen Facetten der Themen „Menschenrechte und Rassismus“ vor Augen zu führen, veranstaltet der Grazer perplex-Verlag jedes Jahr zu Schulschluss die „perplex-Filmtage“. Bis Donnerstag gibt es jeweils um elf Uhr im Schubert-Kino filmische Klassiker zu sehen, die Schicksale couragierter Menschen und Widerstandskämpfer erzählen. Den Anfang macht heute, Montag, der deutsche Film „Die weiße Rose“, morgen steht „Sidonie“ auf dem Programm, am Mittwoch gibt es das US-Drama „Dead Man Walking“ mit Sean Penn und Susan Sarandon, und das Schlusslicht am Donnerstag bildet „Leni muss fort“. Kosten: fünf Euro, Begleitpersonen haben freien Eintritt.

Internet bald draht- und kostenlos?

GRAZ. Die Jugendorganisationen der Grazer Parteien setzen sich dafür ein, die Innenstadt flächendeckend mit kostenlosem Drahtlos-Internet (WLAN) zu versorgen. Bei „Funkfeuer“, einem Netzbetreiber in Graz, wird diese Aktion begrüßt, Interesse an einer gemeinsamen Lösung ist vorhanden: „Es wäre von Vorteil, wenn bei diesem Thema alle an einem Strang ziehen.“